

# PAULUS



GLOCKE 144  
1. SEPTEMBER 2022



Aus der KiTa Tannenburg, S. 8

Hoffnung schenken, S. 16

30 Jahre Kirchenchor, S. 19



EVANGELISCHE  
PAULINGEMEINSCHAFT  
ZUSAMMEN

SCHNELL ERREICHT!

### Gemeindebüro

J. Buhrmester und

S. Sochocki

0541 600 26 23

### Mail

KG.Paulusgemeinde@evlka.de

### Pastor K. Kümmel

0541 7 36 90

karsten.kuettel@evlka.de

WIR HABEN NOCH  
VIEL VOR!

Wenn wir  
zusammenlegen, können  
wir gemeinsam viel  
erreichen!!

Sparkasse Osnabrück

Stichwort: Paulus

IBAN: DE75 2655 0105

0000 0145 55

BIC: NOLADE22XXX

IM NETZ

...finden Sie uns unter:

[www.paul-os.de](http://www.paul-os.de)

## INHALT

- 3 AUF EIN WORT...  
„HÄLT? HÄLT!“
- 5 IMPRESSUM
- 6 NEUES AUS DEM KIRCHENVORSTAND
- 7 SOMMERFEST UND DANKESCHÖN!
- 8 AUS DER KITA TANNENBURGSTRASSE
- 9 HAUS UND HOF
- 10 NEUES VON JOHANNA
- 12 STILLE SEITE
- 15 GEMEINSAMES REFORMATIONSFEST  
IN DER TIMOTHEUSKIRCHE
- 16 WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON
- 18 JUBILÄUMSKONFIRMATIONEN
- 19 30 JAHRE KIRCHENCHOR
- 20 GOTTESDIENSTE**  
**IN DER PAULUSGEMEINDE**  
**UND IN DER TIMOTHEUSGEMEINDE**
- 22 WIR LADEN EIN:  
22 CHÖRE  
23 KLEINGRUPPEN IN PAULUS
- 24 SCHON MITGLIED BEI DEN  
„PAULUSFREUNDEN“?
- 25 MARSCH FÜR DAS LEBEN IN BERLIN
- 28 CHRISTIVAL UND BAM
- 30 KAPELLE DER STILLE
- 31 AUS DER KITA RAPPSTRASSE
- 34 PERSÖNLICHE NACHRICHTEN
- 38 ANSPRECHPARTNER IN DER  
PAULUSGEMEINDE



Theo Lauber, CC BY 3.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>>, via Wikimedia Commons

## HÄLT? HÄLT!

Liebe Leserinnen und Leser,

Wer aus dem Norden kommend über Ulm, Füssen und Imst nach Tirol oder sogar via Reschenpass nach Italien will, guckt irgendwann überrascht nach oben. Kurz hinter der österreichischen Grenze bei der Ruine Ehrenberg zieht eine gewaltige Hängebrücke den Blick fast unweigerlich auf sich. 114 m über dem Talgrund spannt sich die 406 m lange Stahlkonstruktion. Immerhin das: Stahl.

Trotzdem bleibt es ein Nervenkitzel die Roste von „Highline 179“ zu betreten und direkt durch die Gitter nach unten ins tiefe Tal zu blicken. Mir jedenfalls ging es so, dass ich unwillkürlich vorsichtiger ging und mir noch einmal extra versichern musste, dass keine Gefahr besteht. Hier genügte ein Blick auf die massive Konstruktion hinter der filigranen Architektur und das Wissen um die 200.000, die sich jedes Jahr der Brücke anvertrauen.

Wenn ich da an manche Lebenssituationen denke, ist das mit der Sicherheitsprüfung und dem Sich-Anvertrauen erheblich schwieriger. Dort ist ja mancher Abgrund erst einmal schlicht abgründig, die eventuelle Brücke auf die sichere Seite vor allem ein Versprechen, dem ich vertrauen muss und die andere Seite mit dem neuen Boden erst einmal wenig mehr als eine Hoffnung.

Ich kann ja z.B. den Abgrund der Sorgen nicht ernsthaft verneinen, den viele angesichts des nahen Krieges in der Ukraine empfinden. Noch müssen wir uns „nur“ Gedanken um Gas- und Stromkosten oder über die Inflation machen, doch wird es dabei bleiben?

Oder kann ich der lieben Freundin den Abgrund ihrer Diagnose auch nur annähernd nachempfinden - so sehr ich mit ihr Gott vertraue und für einen guten Ausgang bete?

Und wie sollte der Freund keine tiefen Sorgen und Not haben, wenn er machtlos Verleumdungen erleben muss, die wie ein abgründiges Monster ihr Maul aufreißen und seine Existenz bedrohen?

Also nehme ich den Abgrund wahr und finde dann hoffentlich den Mut, mich dem Weg anzuvertrauen, der auf die andere Seite führt, auch wenn die nächsten Schritte sich wie für einen Menschen mit Höhenangst anfühlen mögen, der den Gitterboden der Hängebrücke „Highline 179“ betritt. Es ist ja so: wir können nicht stehen bleiben. Das Leben zieht uns weiter und manchmal bleibt nicht mehr als angesichts eines Abgrundes einen ersten wackeligen Schritt zu setzen im Vertrauen, dass wir getragen werden, dass die Brücke hält und an ihrem Ende „alles gut“ ist - wie auch immer dieses „gut“ dann aussieht.



Rechte: Trung Le, CC BY 2.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/>>, via Wikimedia Commons

Ganz andere Empfindungen als einen Nervenkitzel mögen da die vielen Besucher der goldenen „Cau-Vang-Brücke“ (siehe das Bild unten) in Vietnam empfinden. Ihre 150m Spannweite in den Bergen oberhalb von Da Nang scheinen von zwei steinernen Händen ganz sanft gehalten zu werden.

Im Volksmund wird die Brücke auch „Die Hände Gottes“ genannt. Ich halte es für unwahrscheinlich, dass sich dieser Name auf die Größe der Hände bezieht. Viel eher mag er die Empfindungen derer beschreiben, die die Brücke betreten, tief nach unten blicken und diese Hände sehen, die die Brücke, auf der sie sich bewegen, vorsichtig aber sicher halten. Sie scheinen ohne Worte zu sprechen. Es ist, als würde Gott sagen: Sieh hin! So mache ich das auch bei Dir!

Ich musste an ein Wort aus dem Buch des Propheten Jesaja (Jes 49) denken, wo es heißt:

*„Kann auch eine Frau ihr Kindlein vergessen, dass sie sich nicht erbarme über den Sohn ihres Leibes? Und ob sie seiner vergäße, so will ich doch deiner nicht vergessen. Siehe, in die Hände habe ich dich gezeichnet.“*

Gott hat sein Volk in seine Hände gezeichnet - und ich lese: er hat auch mich und Dich in seine Hände gezeichnet! Unser Lebensweg, dieses manchmal goldene und manchmal so brüchige Band wird von seinen Händen gehalten. Wir stehen ihm mit dem, was uns umtreibt, jeden Tag, jede Sekunde vor Augen. Vergessen unmöglich! Er kümmert sich!

Wäre das nicht etwas, wenn wir dieses wunderbare Versprechen Gottes, sich ganz persönlich zu kümmern, so sichtbar wie die Besucher auf der „Cau-Vang-Brücke“ erleben könnten? Wenn da irgendetwas Greifbares wäre, dass uns Mut macht oder noch besser, schon davon spricht, dass am Ende sicher alles gut ausgeht?

Doch das war auch damals erst einmal nicht der Fall.

Keine Engel, die sichtbar und Frieden stiftend durch Babylons Straßen zogen. Kein Vertrag, der einklagbar wäre. Noch war der Feind übermächtig. Noch waren weder ein Ende der Gefangenschaft noch überhaupt irgendeine Besserung in Sicht. Da finde ich uns wieder, wenn der Krieg soviel erfolgreicher ist als alle Friedensbemühungen, wenn der Krebs seine schätzbaren Triumphe feiert, wenn unschuldige Christen verfolgt werden und Lügen sich als Wahrheit gebärden.

Doch da ist seine Zusage - nicht mehr, aber eben auch nicht weniger - und am Ende kehren die Befreiten zurück nach Jerusalem in ihre Heimat und bauen Zion wieder auf. Gott war stärker. Er ist stärker. Er hält sein Wort.

Er hat uns in seine Hand gezeichnet.

Ihr

Karsten Kümmel

## IMPRESSUM DER PAULUSGLOCKE

Herausgeber: KV der Ev.-Luth. Paulusgemeinde Osnabrück (ViSDP)  
Redaktion u. Layout: Karsten Kümmel  
Anzeigen: Horst-Dieter Niermann

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen / Auflage: 2500

Die Paulusglocke wird kostenlos verteilt. Die nächste Ausgabe erscheint im Dezember 2022.

**Redaktionsschluss: 7. November 2022**

## NEUES AUS DEM KV

### Liebe Gemeinde,

nun ist das Jahr 2022 schon zur Hälfte durch und die Welt scheint immer mehr in Unordnung zu geraten. Wie gut, dass wir hinter all der Unordnung wissen dürfen, dass diese Erde nicht alles ist. Wie gut, dass wir einen Gott haben, der am Kreuz von Golgatha schon über die Chaosmächte dieser Welt gesiegt hat. Die gute Botschaft, dass Christus der Herr ist, und uns rettet, die verkünden wir; dafür sind wir im Schinkel!

Im KV hat sich einiges getan. **Dirk Meyer-Koop** hat uns aus familiären Gründen verlassen. Wir danken für allen Einsatz und sind nun dabei, über die Nachbesetzung zu beten und nachzudenken.

Unsere **Orgel**, die wir gern gegen eine digitale Orgel tauschen möchten, steht inzwischen bei einem Händler zum Verkauf und es haben auch schon erste Gespräche mit Interessenten stattgefunden. Die neue Orgel können wir erst kaufen, wenn ein Vertrag für die alte Orgel vorliegt.

Unsere **Zusammenarbeit mit der Timotheusgemeinde** nimmt immer mehr Form an. Die Landeskirche hat unseren Vorschlag für eine Ordnung des Kirchengemeindeverbands geprüft und mit einer sehr übersichtlichen Zahl von Veränderungen zurückgesandt. Diese sind

inzwischen eingearbeitet, so dass wir hoffen, im Herbst offiziell die Verbandsgründung zu feiern.

Derweil startet aber die praktische Zusammenarbeit schon kräftig durch. Unser Kirchenchor trägt nun den Namen „**Paulus-Timotheus-Chor**“, wurde schon durch neue Mitglieder aus der Timotheusgemeinde verstärkt und ist dort auch schon aufgetreten. Das ist genau die gewinnbringende Art von Zusammenarbeit, die der KV sehr befürwortet.

Im Juni durften wir auch die Mitgliederhauptversammlung der **Paulusfreunde** mit guter Beteiligung abhalten. Dennoch fehlen uns Mitglieder dieses in der Zukunft immer wichtigeren Vereins. Schon jetzt übernimmt er die Finanzierung vieler Veranstaltungen der Gemeinde und der Jugend. Informieren Sie sich doch einmal darüber und werden Sie am Besten gleich Mitglied!

Am 10. Juli konnten wir mit Würstchen und Salaten und einigen Angeboten noch ein nettes **Sommerfest** feiern und so verabschieden sich auch der KV und ich in die Sommerpause!

Auch Ihnen wünschen wir einen schönen Sommer, ein bisschen Erholung und Freude auf die kommenden Veranstaltungen in unserer Pauluskirche!

Ihr Dr. Jörg Klínkemann

## EIN FRÖHLICHES FEST



Kurz vor den Ferien haben wir am 10. Juli noch einen fröhlich-bunten Familiengottesdienst gemeinsam mit unseren KiTas gefeiert. Einige Kinder haben ein tolles Anspiel zur Hochzeit von Kana aufgeführt, das sie mit den Mitarbeitenden eingeübt haben.

Anschließend haben wir uns von den Grillmeistern und am großen Mitbringbuffet verwöhnen lassen! Auch mit ein wenig Regen war es ein schönes Fest! Danke an alle, die etwas zu diesem schönen Sommerfest beigetragen haben!!

## DANKE!

Lieber Dirk

Nach vier Jahren im KV unserer Gemeinde hast Du Dich nun aufgrund deiner familiären Situation entschlossen, dein Amt niederzulegen.

Als Gemeinde möchten wir uns für allen Einsatz, der dir in dieser schwierigen Zeit möglich war, bedanken und wünschen Dir von Herzen alles Gute, Bewahrung und vor allem Gottes Segen für deinen weiteren Weg!

Dein Jörg



# NEUES AUS DER KiTA TANNENBURGSTRASSE

## Große Veränderung

Dieser Sommer wird für alle spannend in der Paulus Kindertagesstätte Tannenburgstraße. Nach den verdienten Ferien für Klein und Groß steht eine Veränderung für die Kita an. Auf den ersten Blick wird sich in der Tannenburgstraße selbst erst einmal nichts verändern. Jedoch kommt es zu einem Umzug!

Aus der Altstadt ziehen zwei Krippengruppen von der Paul-Oeser-Straße in den Schinkel. Dort werden Sie angesiedelt im ehemaligen Pfarrhaus unserer Gemeinde in der Wesereschstraße 70 und ergänzen das Angebot der Tannenburgstraße in Form einer Außenstelle.

Wenn alle Planungen abgeschlossen sind, findet sich dort die Paulus Kinderkrippe Wesereschstraße wieder. Bis dahin dauert es aber noch etwas, denn in den Ferien geben die Handwerker Vollgas, um das Gebäude zu renovieren und für den Betrieb der Krippenarbeit instand zu setzen.

Somit wird das Treiben auch in der Tannenburgstraße bald deutlich bunter zugehen. Die neuen Kinder

werden den hier vorhandenen Bewegungsraum nutzen und auch von anderen Aspekten der pädagogischen Arbeit profitieren. Ebenfalls werden wir viele neue Kollegen des ev. Kirchenkreises hier bei uns im Schinkel begrüßen.

Wir freuen uns sehr auf die große Veränderung und sagen allen neuen Kolleg\*innen: „Ihr seid herzlich willkommen!“

## Das Team der Paulus KiTa Tannenburgstraße



# HAUS UND HOF

## Was tut sich baulich so rund um Kirche und Gemeindehaus?

Die wichtigste Nachricht ist vielleicht, dass wir mit dem Verkauf unserer Orgel endlich gut vorankommen. Es gibt einen ernsthaften Interessenten und vielleicht können wir schon in der nächsten Ausgabe unserer Paulusglocke von einem erfolgreichen Abschluss berichten.

Mit der Kirche geht es auch weiter. Direkt in der Eingangshalle zum Kirchraum traten beim Abhängen der Hinweisschilder zur Coronapandemie einige Beschädigungen am Wandbelag zutage. Heinz Lehde und Christian Schweer waren zur Stelle, haben Farbe angemischt und den Teil der Wand bis zur Decke ausgebessert.

Wir danken den beiden herzlich für ihren Einsatz!

In unserem Gemeindehaus haben wir nun seit Anfang August neue Mitbewohner. Auf Vermittlung von Frau Jeska ist das aus dem Sudan geflüchtete

Ehepaar Suzan Alsaïd und Osman Khaled mit ihren drei Kindern in unsere leerstehende Diakonenwohnung eingezogen. Wir sind in diesem Fall kurzfristig der Familie zur Seite gesprungen, da Frau Alsaïd zum August eine Ausbildung in Osnabrück beginnen sollte und die Familie dafür nach Osnabrück umziehen musste, jedoch keinen Wohnraum fand.. Wir wünschen, dass das Ankommen und Einleben in der Wohnung und in unserem Stadtteil gut verlaufen und sich die neuen Bewohner in ihrer Wohnung und so nah zu unserer Gemeinde wohlfühlen. Die Betreuung der Familie übernimmt Frau Jeska persönlich.

So, mehr ist wohl erst einmal nicht zu berichten aus der eher ruhigen Sommerzeit. Dann bis zum nächsten Mal, wenn wieder etwas zu reparieren, auszubessern und aufzubauen ist! Es grüßt herzlich aus dem KV, für Bauausschuss und die Mitarbeiter,

Ihr  
Gerhard Mlodoch



## NEUES VON JOHANNA

### Willkommen daheim

Liebe Leser der Paulusglocke,

wie schön, Euch auf meiner Reise in den Mittleren Osten dabei zu haben! Manche sagen, das Schönste am Reisen sei es, nach Hause zu kommen.

Solche Momente durfte ich am 27. und 28. April in unserer Gemeinde erleben, als ich gemeinsam mit zwei Kollegen zu Besuch in Osnabrück war. Im Rahmen einer Infoveranstaltung und eines Gebetsfrühstücks durften wir erzählen, wie die

Lage in Syrien und dem Yemen ist – und welche Hoffnung wir für diese Länder haben.

Für mich war es sehr bewegend zu sehen, wie viele sich auf den Weg gemacht haben, um meinem Herzensanliegen zuzuhören und dafür zu beten.

Da wurden die Liebe und die Bereitschaft mitzutragen ganz praktisch - VIELEN DANK Euch!

*Eure Johanna*



## NEUES VON JOHANNA



### Bäume als Hoffnungszeichen

Dieses Bild will ich noch mit Euch teilen. Es wurde mir letzstens von einer Bekannten zugesandt, die im Norden Syriens auf Reisen war.

Mehrere Wochen hatten sie und Unterstützer gebetet, dass sie die Erlaubnis erhalten würde. Mindestens zweimal wurde die Abreise verschoben. Und dann hieß es plötzlich „Übermorgen geht's los“. Es folgten ihre Reiseberichte – über Zerstörung, Armut, Menschen, die das Land am

liebsten verlassen würden. Aber eben auch über Gastfreundschaft, gemeinsame Gebete – und diesen Hügel voller frisch gepflanzter Bäume. Ein Zeichen für Menschen, die trotz allem nicht aufgeben, sondern in die Zukunft investieren.

Bitte betet für die, die diese Bäume gepflanzt haben: Dass Gott sie segnet und ihnen begegnet, der sagt, dass er „Zukunft und Hoffnung für sie hat“ (die Bibel; Jeremia 29,11).

*Eure Johanna*

**INFO:** Johanna wurde aus unserer Gemeinde ausgesandt. Sie bereitet sich z. Z. auf ihre Arbeit für Menschen vor, die Gott ihr auf's Herz gelegt hat. Wer sie unterstützen möchte, kann gern in unserem Gemeindebüro gern Unterstützungsmöglichkeiten erfragen!



Mit dem Finger schreiben wir unsere Namen in die  
letzten verlaufenden Wellen und sehen: Es bleibt  
keine Spur. Wozu auch? Unsere Namen gehen  
unter in dem wunderbaren Element, in das  
meerbreit der Strom ausging.

Gott hat deinen und meinen Namen auf seiner  
Flöte gespielt und in ihm werden sie verklingen  
und neu aufblühen in einer neuen Melodie; das  
heißt, sie werden bewahrt sein in der großen  
himmlischen Musik.

Es ist im Grunde eine seltsame Kühnheit,  
angesichts alles dessen, was in unserer Welt  
geschieht und was in ihr erlitten wird, zu sagen:  
Es ist alles gut.

Wir sagen es dennoch.  
Wir sagen es für uns und unser Geschick.  
Und wünschen uns, was gut ist,  
möge allen Menschen,  
allen Lebewesen  
und allen Dingen dieser Welt  
und allen ihren Elementen  
zukommen.

aus: Jörg Zink, Ufergedanken. Gütersloh (2007) 2017



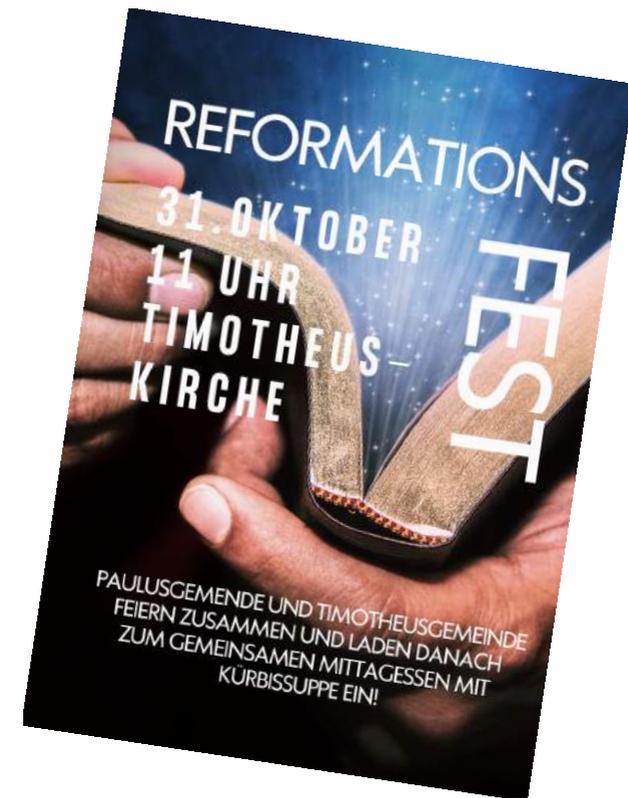
Ihr Ansprechpartner für alle Fabrikate !!

Unser Service für Sie:

- Individuelle Beratung
- Vermittlung von Neufahrzeugen
- An- und Verkauf von Gebrauchtwagen verschiedener Fabrikate
- täglich Haupt- und Abgasuntersuchungen durch TÜV, DEKRA oder FSP
- Komplettabwicklung von Unfallschäden
- versicherter Reifeneinlagerungsservice
- Werkstatersatzwagen
- Pannenservice
- komplette Fahrzeugaufbereitung
- Polster-, Leder- und Cockpitreparaturen
- ..und vieles mehr. Sprechen Sie uns an !!

Heiligenweg 102  
49084 Osnabrück  
www.autoengelos.de  
Telefon: 0541/75738  
Telefax: 0541/74532  
E-mail: info@autoengelos.de

## REFORMATIONSTAG



# Auge und Ohr MOTZEK

Brillen. Kontaktlinsen. Hörsysteme.

3 X IN IHRER NÄHE

Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Wunsch-Termin zum Hör- oder Seh-Check vom Profi. Sie finden uns garantiert auch einmal in Ihrer Nähe.



**Auge und Ohr in Belm**  
Am Marktring 19-23  
49191 Belm  
05406 - 85080

**Auge und Ohr MOTZEK**  
Schützenstr. 1  
49084 Osnabrück - Schinkel  
0541 - 73822

**Auge und Ohr am Nikolaiert**  
Große Str. 46  
49074 Osnabrück-Innenstadt  
0541 - 75049645

Wir wollen in den nächsten Jahren immer mehr mit der Timotheusgemeinde zusammenwachsen. Ein schöner Anlass, einander besser kennenzulernen und zusammen zu feiern, ist der Feiertag zum Reformationsfest!

Der Thesenanschlag Martin Luthers an der Schlosskirche

in Wittenberg am 31. Oktober 1517 gilt als der Startschuss der Reformation.

Wir wollen diesen Tag gemeinsam mit einem Gottesdienst beginnen und laden anschließend noch zu einer schönen Kürbissuppe ein. So wächst weiter zusammen, was zusammengehört!

# WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON



**Liebe Miriam, bald startet schon wieder die nächste Aktion von „Weihnachten im Schuhkarton“.**

Du koordinierst seit einigen Jahren nun schon die Aktion bei uns in Paulus und darüber hinaus. Können wir dir dazu einige Fragen stellen?

**Miriam Goldmann (MG):** Klar! Immer gern!

**PG: Was ist das Anliegen der Geschenkaktion?**

**MG:** Der Auftrag von „Weihnachten im Schuhkarton“ ist, bedürftigen Kindern weltweit Gottes Liebe greifbar zu machen und die gute Nachricht von Jesus Christus weiterzugeben. International ist vereinbart, dass die Verteilungen in Liebe, Würde, Integrität und ohne Vorteilsnahme an die Ärmsten der Armen erfolgen müssen und das Evangelium nicht manipulativ eingesetzt werden darf.

Den Büros der Länder, die die Schuhkartongeschenke sammeln, obliegt es, über die Umsetzung dieser Grundsätze zu wachen. Dies geschieht durch Schulung der Koordinationspartner in den Empfängerländern, durch regelmä-

ßige Besuche von Verteilungen und ein Berichtssystem.

**PG: Wie fing „WiS“ an?**

**MG:** Alles begann 1990 in Rumänien. Nach dem Ende der Schreckensherrschaft von Diktator Nicolae Ceausescu fristeten unzählige Mädchen und Jungen unter menschenunwürdigen Bedingungen ihr Dasein in Waisenhäusern.

Der Christ Dave Cooke aus der walisischen Stadt Wrexham beschloss zu helfen. Er appellierte an die Nächstenliebe seiner Mitbürger. Unter anderem wurden sie gebeten, einen Schuhkarton in Geschenkpapier zu wickeln und ihn mit Dingen zu füllen, über die ein Kind sich freut – in etwa so, als ob eine englische Weihnachtssocke im Karton stecke. „Operation Christmas Child“, so wird die Aktion international genannt, war geboren.

Innerhalb kürzester Zeit packten die Wrexhamer Tausende von Geschenk-Paketen. Diese und weitere Hilfsgüter wurden im Dezember 1990 von Dave Cooke und seinem Team in Rumänien

# WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON



verteilt. Die Freude der Waisenkinder war unbeschreiblich. Auch in Großbritannien war die Begeisterung für die Aktion nicht zu stoppen: Mit jedem Jahr wuchs die Zahl der Päckchen. 1993 übergab Dave Cooke „Operation Christmas Child“ schließlich an die christliche Hilfsorganisation Samaritan's Purse.

Anfang 1996 wurde dann erstmals in der Zeitschrift „Entscheidung“ deutschlandweit aufgerufen, Schuhkartons für Kinder in Not zu packen. „Weihnachten im Schuhkarton“ war geboren. Seit 1996 wurden mehrere Millionen Schuhkarton-Geschenke aus Deutschland, dem Fürstentum Liechtenstein, Österreich, Schweiz

und Südtirol an bedürftige Kinder in zahlreichen Empfängerländern in der ganzen Welt verteilt.

**PG: Hast du einen Wunsch oder ein Ziel für die diesjährige Aktion?**

**MG:** Dass sich möglichst viele Menschen angesprochen fühlen und diese tolle Aktion unterstützen ... sei es durch Gebet, Päckchen oder auch Geldspenden.

**PG: Dafür alles Gute und Gottes Segen!**

## Wir packen Geschenke!

Auch wir wollen uns in Paulus wieder an der Aktion beteiligen und sichtbar etwas von dem weitergeben, mit dem Gott uns beschenkt hat!

Die Schuhkartons müssen, um rechtzeitig anzukommen bis zum **6. November in der Kirche oder im Gemeindehaus** abgegeben werden.

Die Schuhkartons sollen die einheitliche **Größe von 30x20x10 cm** haben. In der Kirche und im Gemeindebüro können Sie Kartons in der Größe bekommen. Dort gibt es auch Aufkleber für die von Ihnen gewählte Altersgruppe und Anleitungen, was Sie in die Kartons packen können.

Wichtig ist, dass Sie (wenn es Ihnen möglich ist) dem Karton eine **Spende von 10 €** für die Transportkosten beifügen! DANKE GOTT SEGNE SIE!

# JUBILÄUMS Konfirmationen

Es ein Geschenk, miteinander das Konfirmationsjubiläum zu feiern! Egal, ob es nun 25, 50, 60, 65 oder 70 Jahre sind! Gott hat Sie bis hierher durch Höhen und Tiefen bewahrt!

Im Anschluss können wir beim Kirchkaffee zusammen bleiben!

Wir freuen uns schon sehr, Sie begrüßen zu können!

Bitte melden Sie sich rechtzeitig vorher im Gemeindebüro unter 600 26 23 an, damit wir eine Urkunde für Sie anfertigen können!

AM 2. OKTOBER  
10 UHR  
PAULUSKIRCHE

## CHORJUBILÄUM! 30 JAHRE!



### Der Kirchenchor feiert seinen 30. Geburtstag!

Am 31. August 1992 ist der Chor durch Dieter Moranz gegründet worden. 30 Jahre später sind noch drei Gründungsmitglieder (Waltraut Neumann, Hermann und Ottilie Liedtke) aktiv dabei. Schön ist es auch, dass wir Verstärkung von der Timotheusgemeinde erhalten haben (wir haben dort schon im Gottesdienst gesungen), aber wir haben noch Platz, viel Platz für Sangesfreudige.



Wir üben jeden Mittwoch um 18:30 Uhr im Gemeindehaus.

Nachdem unsere Chorleiterin Yuka Ojima zwei Themenabende mit Pastor Affeld (1. Abend: „Lieder von Paul Gerhardt“ und 2. Abend: „Der Mond ist aufgegangen“) und zahlreiche Gottesdienstauftritte mit dem Chor organisiert hat, wollen wir nun den 30. Geburtstag feiern!

Am **4. September 2022** wollen wir den Gottesdienst mit Liedern und Ehrungen des Chores begehen. Wir sind dankbar, unter Yuka als Chorleiterin singen zu können!

Ihre Ottilie Liedtke



**Chorjubiläum  
am 4. September 2022  
um 10 Uhr  
in der Pauluskirche**

# GOTTESDIENSTE

## IN DER PAULUSKIRCHE

### SEPTEMBER

04.09.	10.00 UHR	GOTTESDIENST M. ABM.	D. NIERMANN
11.09.	10.00 UHR	GEMEINSAMER GOTTESDIENST VON PAULUS UND TIMOTHEUS IN DER PAULUSKIRCHE	J. KLINKMANN
16.09.	07.00 UHR	FRÜHABENDMAHL	K. KÜMMEL
18.09.	10.00 UHR	GOTTESDIENST M. TAUFE	K. KÜMMEL
25.09.	10.00 UHR	<b>PAUL! MODERNER GOTTESDIENST</b> MIT KONFIRMANDENBEGRÜSSUNG	K. KÜMMEL + TEAM

### OKTOBER

02.10.	10.00 UHR	GOTTESDIENST M. ABM. UND JUBELKONFIRMATION	K. KÜMMEL
09.10.	10.00 UHR	GOTTESDIENST	K. KÜMMEL
16.10.	10.00 UHR	GOTTESDIENST M. D. MÄNNERGEBETS BUND	J. WIEBE /
21.10.	07.00 UHR	FRÜHABENDMAHL	D. NIERMANN
23.10.	10.00 UHR	GOTTESDIENST	J. KLINKMANN
30.10.	10.00 UHR	<b>PAUL! MODERNER GOTTESDIENST</b>	K. KÜMMEL + TEAM

31.10. 11.00 UHR **REFORMATIONSFEST IN TIMOTHEUS!**

### NOVEMBER

06.11.	10.00 UHR	GOTTESDIENST M. ABM.	I.&M. REITZNER
13.11.	10.00 UHR	GOTTESDIENST	K. KÜMMEL
16.11.	19.00 UHR	GOTTESDIENST Z. BUSS- UND BETTAG	K. KÜMMEL
18.11.	07.00 UHR	FRÜHABENDMAHL	K. KÜMMEL
20.11.	10.00 UHR	GOTTESDIENST	K. KÜMMEL
27.11.	10.00 UHR	<b>PAUL! MODERNER GOTTESDIENST</b>	K. KÜMMEL + TEAM

# GOTTESDIENSTE

## IN DER TIMOTHEUSKIRCHE

### SEPTEMBER

04.09.	10.00 UHR	GOTTESDIENST M. JUBILÄUMSKONF.	K. KÜMMEL
11.09.	10.00 UHR	GEMEINSAMER GOTTESDIENST VON PAULUS UND TIMOTHEUS IN DER PAULUSKIRCHE	J. KLINKMANN
25.09.	10.00 UHR	GOTTESDIENST	M. MÖLLENKAMP

### OKTOBER

09.10.	10.00 UHR	GOTTESDIENST M. KONFIRMANDENBEGRÜSSUNG	C. LALOTTIS
23.10.	10.00 UHR	GOTTESDIENST M. ABM.	H. HOLLANDER
31.10.	11.00 UHR	<b>GEMEINSAMER GOTTESDIENST VON TIMOTHEUS UND PAULUS ZUM REFORMATIONSFEST UND EINLADUNG ZUM GEMEINSAMEN MITTAGESSEN</b>	<b>K. KÜMMEL</b>

### NOVEMBER

13.11.	10.00 UHR	GOTTESDIENST	G. PALADEY
20.11.	17.00 UHR	GOTTESDIENST EWIGKEITSSONNTAG	K. KÜMMEL
27.11.	10.00 UHR	GOTTESDIENST MIT DER MUSIKSCHULE MONECKE	KONFIS & TEAM I.&M. REITZNER

Unsere Paulusgemeinde strebt mit der Timotheusgemeinde im Widukindland die Bildung eines Kirchengemeindeverbandes (KGV) an. Einen sichtbaren, ersten Ausdruck dieser Zusammenarbeit finden Sie in den Hinweisen dieser Seite und in unseren gemeinsamen Gottesdiensten.



# CHÖRE

## IN DER PAULUSGEMEINDE



### KIRCHENCHOR

Wir singen vor allem klassische, aber auch immer wieder neuere Stücke.

Wir treffen uns jeden Mittwoch  
von 18.30 bis 20 Uhr

Infos bei Y. Ojima: 0541 - 3 71 05



### LIGHTHOUSE-CHOR

Wir singen vor allem moderne, eingängige Chormusik

Wir treffen uns jeden Donnerstag  
von 19 bis 20 Uhr

Infos bei M. Hohn: 0541 - 0541 - 7 27 93



### OSNA-GOSPEL-CHOR

Wir sind das jüngste Kind in der Chorfamilie und lieben Gospel.

Wir treffen uns 14 tg. am Montag  
von 20 bis 22 Uhr

Infos bei F. Hastrich: 0157 - 72 05 80 11



### POSAUNENCHOR

Wir spielen Querbeet von alt bis neu. Du willst anfangen? Gern! Komm vorbei!

Wir treffen uns jeden Dienstag  
von 18.30 bis 20 Uhr

Infos bei M. Lehde 0151 - 12 14 63 80

# KREISE UND GRUPPEN

## IN DER PAULUSGEMEINDE

### KINDER UND JUGENDLICHE

PAULUSKÜKEN (ELTERN-KIND-KREIS) Do 15 UHR (14 TG.)  
(INFOS BEI J. NIEMANN 0541-99 86 94 47)

KONFIRMANDEN Di 17 UHR  
(INFOS BEI I. & M. REITZNER 0541-75 07 52 63)

KONFI+ Fr 16 UHR

JUGENDHAUSKREISE So ODER Di 19 UHR  
(INFOS BEI K. IMWALLE 0176-59 04 59 55)

JUGENDGOTTESDIENSTVORBEREITUNG - NACH ABSPRACHE  
(INFOS BEI H. SCHNABEL 0157-86 89 33 71)

### JUNGE ERWACHSENE

HAUSKREIS Mi 19 UHR  
(INFOS BEI E. BUHRMESTER 0176-64 97 16 04)

### ERWACHSENE

HAUSKREIS Mo 19.30 UHR (14 TG.)  
(INFOS BEI C. & B. BRAND 0541-7 70 57 70)

FRAUENKREIS Mi 14.30 UHR - 14.9. / 19.10. / 9.11. / 30.11.  
(INFOS BEI I. KLINKMANN 05403-72 63 13)

SENIORENKREIS Di 15 UHR  
(INFOS BEI O. LIEDTKE, 0541-7 82 43)

FIT IM ALLTAG Mo 10 UHR (AB 30.5. WIEDER 14 TG.)  
(INFOS BEI A. KRZEMINICKI-WERNER)

### FÜR DIE GANZE GEMEINDE

BIBELSTUNDE Sa 15 UHR 17.9. / 22.10. / 19.11.  
(INFOS BEI DR. J. KLINKMANN 05403-72 63 13)

VORBEREITUNGSKREIS KIRCHKAFFEE  
(INFOS BEI ULLA NIERMANN 0541-38 95 58)

GEMEINDEWANDERUNG So. 11.09. / 09.10.  
(INFOS BEI C. & B. BRAND 0541-7 70 57 70)

**EDEKA center Sturhahn**  
 Tannenburgr. 236 • 49084 Osnabrück

*Einkaufen & Wohlfühlen*

**Wir ♥ Lebensmittel.**

*Schinkeler Bestattungshaus*  
**Welling**  
*Inhaber Pletsch*

**Telefon 73746**  
 www.bestattungen-welling.com

*Er liebte Sylt*

*Wir haben dafür gesorgt,  
 dass er seine letzte Ruhe  
 auf See fand.*

**LEHKER**  
 BESTATTUNGEN

Würdevoll Abschied nehmen

Inhaber Michael Stiene

- Beraten Schäferweg 3
- Betreuen 49076 Osnabrück
- Begleiten Tel. 0541 - 120 175

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Wünsche und stehen Ihnen helfend zur Seite.

www.bestattungsinstitut-lehker.de

**Diakonie**  
 Osnabrück  
 Stadt und Land

**Diakonie-Sozialstation Osnabrück**

**Ambulante Pflege ist Vertrauenssache**

Wir helfen Ihnen, weiterhin ein selbstbestimmtes Leben zu führen, auch wenn Sie krankheits- oder altersbedingt bestimmte Tätigkeiten nicht mehr selbst ausüben können.

*pflege ist Vertrauenssache*

**Diakonie-Sozialstation**  
 Pflegedienst der Ev.-luth. Kirche Osnabrück

Bergstraße 35 a-c • 49076 Osnabrück  
 Tel. 0541 434200 • www.diakonie-os.de  
 E-Mail: kontakt.dsst@diakonie-os.de

**molitor**  
 SCHUHE UND SPORT  
 Belmer Straße 34/36 • 49084 Osnabrück  
 Telefon (05 41) 7 22 43  
 www.molitor-os.de

**Manchmal braucht man den Rat eines Experten**

# DIE PAULUSFREUNDE E.V.

## Ein PaulusFreund ist ein...

ja was ist ein PaulusFreund eigentlich? Nun, ein Mitglied im Förderverein der Paulusgemeinde, mit Namen PaulusFreunde e.V.

Freund heißt ja in einer besonderen Beziehung stehen, und damit etwas bewirken zu können. Die PaulusFreunde bewirken auch etwas. Sie helfen, das vielfältige Leben in der Paulusgemeinde zu erhalten. Die verschiedenen Kreise und die Arbeit mit Angehörigen der Gemeinde in den verschiedenen Altersgruppen brauchen Unterstützung.

Eine fröhliche Gruppe von Jugendlichen ist im Juni zum Jugendfestival BAM nach Krelingen gefahren. Ohne finanzielle Mittel der PaulusFreunde wäre das so nicht möglich gewesen.

Brauchen Sie einen Ort in der Gemeinde, an dem Sie eine Taufe, eine Hochzeit anmelden wollen? Oder haben Sie allgemeine Anfragen

an die Gemeinde? Dann ist unser Gemeindebüro der geeignete Ansprechpartner. Die Stellen des Sekretariats werden mit einem nicht unerheblichen Beitrag der PaulusFreunde finanziert.

Das sind nur zwei Beispiele für die Möglichkeiten, mit denen der Verein der Gemeinde zur Seite steht. In den nächsten Jahren werden die Mittel der Landeskirche für die Gemeinden, also auch für die Paulusgemeinde, spärlicher fließen. Damit nimmt die Bedeutung unseres Vereins zu.

Deshalb ist es wichtig, dass die Arbeit der PaulusFreunde e.V. durch Ihre Hilfe unterstützt wird. Dies verschafft der Gemeinde mehr Freiraum für die Bereiche, in denen eingespart werden muss. Helfen Sie durch Ihren Beitritt in den Verein. Nur ein starker Verein ist ein Rückhalt, auf den sich die Gemeinde verlassen kann.

Ihr Dieter Niermann

# MARSCH FÜR DAS LEBEN



**Berlin | 17.09.2022**

## Jeder Mensch ist gleich wertvoll - und von Gott geliebt!

### Mit unserer Teilnahme setzen wir uns ein für...

- die unantastbare Würde des Menschen
- den Schutz aller, auch ungeborener oder behinderter Kinder
- Wirkungsvolle Hilfe für alle Kinder und Familien in Notlagen
- die würdevolle Begleitung alter und kranker Menschen

### Programm am 17. September 2022

Treffen Osnabrück Hbf 7:55 // Abfahrt 8:05 // Berlin: 11:30 Kundgebung vor dem Kanzleramt // Schweigemarsch // Gottesdienst // Abfahrt Berlin Hbf 18:34 // An Osnabrück 21:59

### Anmeldung und Kosten

Kosten: 40,- € p.P. (Ermäßigt 5,- €)  
Anmeldung bei I. & M. Reitzner (0170-89 85 569 oder [ilkareitzner@web.de](mailto:ilkareitzner@web.de)) Bitte melden Sie sich möglichst rasch an!

Der Marsch wird veranstaltet vom Bundesverband Lebensrecht e.V.  
[www.marsch-fuer-das-leben.de](http://www.marsch-fuer-das-leben.de)

## MITGLIEDSCHAFT BEI DEN PAULUSFREUNDEN E.V.

Wenn Ihnen die Paulusgemeinde am Herzen liegt, ist hier Ihre Möglichkeit! Einfach einen dieser überall in der Gemeinde ausliegenden Flyer ausfüllen und im Gemeindebüro oder in der Kirche abgeben.

*Sie selbst legen die Höhe Ihres Mitgliedsbeitrages fest!*

Alle Beiträge und sonstigen Gaben sind natürlich steuerbegünstigt und abzugsfähig!

## CHRISTIVAL UND BAM



Hannah, Ilka, Leah und Mareile in Leipzig

Vom 25. bis zum 29.05 sind wir zu viert zum CHRISTIVAL gefahren. Mit rund 13.000 weiteren Teilnehmern und noch 1.000 Mitarbeitern durften wir gemeinsam 5 Tage in Erfurt verbringen. Es gab ein breites Angebot an Möglichkeiten und Aktionen, die uns im Endeffekt den Philipperbrief näher gebracht haben. Von Bibeltexten, die uns über Sport näher gebracht wurden, über riesige Leinwandanimationen zu der jeweiligen Stelle bis zu Hörspielen,

die nebenbei illustriert wurden, gab es jede Menge Auswahl. Neben all den Aktionen bot die Freizeit eine gute Möglichkeit, die wirklich schöne Stadt Erfurt zu entdecken und Gemeinschaft mit anderen Christen zu haben, sowohl alte Freunde, die man wieder treffen konnte (beispielsweise Lars, der seit letztem Sommer ein BFD macht und uns deswegen verlassen hat) als auch neue Freundschaften, die entstanden sind.

**Brillen & Hörgeräte**  
**Huchtkeper**

**Osnabrück-Schinkel**

Wesereschstraße 24/ Ecke Kreuzstr. - Tel. 05 41/ 7 87 78

● gute Parkmöglichkeiten ● -Parkplatz am Haus ●

## CHRISTIVAL UND BAM

Mit einer größeren Gruppe von 27 Teilnehmern sind wir dann vom 08. bis 10.06 nach Krelingen zum BAM gefahren. Hier haben wir gemeinsam moderne Gottesdienste gefeiert, ganz viel getanzt und Gott zum Lob gesungen. Neben Workshops und Seminaren gab es ein sehr spannendes Freizeit-Programm, z.B. mit 15 Meter hohen Schaukeln. Trotz dessen, dass es weniger Teilnehmer als sonst waren, wurden auch hier schnell Freunde gefunden, so dass sich unsere Runden abends um den einen oder anderen vermehrt haben. Wir hatten eine richtig gute Zeit in Gemeinschaft, sowohl untereinander als auch mit Gott.

Wir sind sehr dankbar, dass es uns ermöglicht wurde wieder Events besuchen zu können. Gerade nach der erzwungenen Pause durch Corona war es um so schöner, wieder andere junge Christen zu treffen! Beides waren Zeiten, in denen wir im Glauben wachsen konnten und Gott noch besser kennenlernen durften. Auch jetzt wirkt sich die neu errungene Kraft, Motivation und Inspiration positiv auf unsere Jugendarbeit aus!

*Hannah Pohlmeier*



Begeisterung beim BAM in Krelingen!

# KAPELLE DER STILLE

## Mittwochsangebote

**17:00 – 18:00 Uhr: Meditation am Nachmittag (jeden Mittwoch)**

Eine Stunde ganz für uns selbst in Bewegung und Stille

Ort: Gemeindehaus der Ev.-luth. Bonnuskirche

Obere Martinistr. 54, 49078 Osnabrück

Man kann jederzeit einsteigen, Anmeldung ist nicht erforderlich.

**19:00 – 20:30 Uhr: Singen und Stille**

**(jeden 3. Mittwoch im Monat außer in den Schulferien)**

Meditative Gesänge und Lieder aus verschiedenen

Kulturkreisen bringen zum eigenen und gemeinsamen

Schwingen und Klingen

Leitung: Antje Wagener

Ort: Gemeindehaus der Ev.-luth. Bonnuskirche

Obere Martinistr. 54, 49078 Osnabrück

Pro Abend bitten wir um einen wertschätzenden Beitrag von ca. 8 €.

## Meditative Gottesdienste

**Samstag, den 10. September und 10. Dezember 2022, 18:15 Uhr**

mit mantrischen Gesängen und in Stille,

mit Gedankenimpulsen und meditativer Musik

Ort: Ev.-luth. Bonnuskirche,

Obere Martinistr. 54, 49078 Osnabrück

E-Mail: [kontakt@kapelle-der-stille.de](mailto:kontakt@kapelle-der-stille.de)

Internet: [www.kapelle-der-stille.de](http://www.kapelle-der-stille.de)



# NEUES AUS DER KiTA RAPPSTRASSE

Am Sonntag, den 10.07.2022, wurde in der Paulusgemeinde ein Open-Air-Gottesdienst mit anschliessendem Grillfest gefeiert.

Die Kinder der Kita Rappstrasse haben passend zum Lesungstext „Die Hochzeit von Kana“ ein Anspiel vorbereitet.

Es gab ein Hochzeitsfest mit Brautpaar, Jesus und Maria und einigen Jüngern.

Als der Wein alle war und die Diener keinen neuen besorgen konnten, blickten wir in viele lange Gesichter! Jesus, tu was, sagte seine Mutter Maria.

Als die Diener schliesslich Wasser in die Krüge füllten und es dem Wirt zu trinken gaben, war aus dem Wasser

– man glaubt es kaum – der allerbeste Wein geworden!

Hurra! Das Fest konnte weiter gefeiert werden und alle waren fröhlich!

Unser Erzähler Philip fasste es dann so zusammen: wenn Jesus kommt, wird aus unserem Leben ein Fest! Jesus hat die Menschen lieb!

Darauf vertrauen wir und dieses Vertrauen geben wir gern an unsere Kinder weiter!

Euer Team aus der KiTa Rappstraße





*Fussball war sein Leben!*

*Wir haben seine Leidenschaft bei der Trauerfeier berücksichtigt!*



www.pietsch-bestattungen.de  
postfach@pietsch-bestattungen.de

Großer Fledderweg 21-23  
49084 Osnabrück

☎ 0541-53637

**HÄRTEL**  
Das Autohaus

Bei uns wird jeder fündig!  
500 - 700 Fahrzeuge  
...an einem Standort!

Mindener Straße 100  
49084 Osnabrück  
0541 / 9 71 13 - 0

**Diakonie**   
Osnabrück  
Stadt und Land

**Tagespflege**

**Den Tag gemeinsam erleben**

**Diakonie Tagespflege – die alternative Betreuungsform**  
Sie benötigen Hilfe bei der Bewältigung Ihres Alltags oder wollen den Tag in Gesellschaft verbringen? Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen mit umfangreichen Pflegeangeboten und Aktivitäten.  
[www.diakonie-os.de](http://www.diakonie-os.de)

**Im Hermann-Bonnus-Haus**  
Ansprechpartnerin: Frau Malle  
Rheiner Landstraße 147· 49078 Osnabrück  
Telefon 0541 40475-35

**Im Bischof-Lilje-Altenzentrum**  
Ansprechpartnerin: Frau Winkler  
Rehmstraße 79-83· 49080 Osnabrück  
Telefon 0541 98110810



*Die Erinnerung an unsere Lieben wachhalten...*



**GRANIT-PUFE**

Granit-Pufe GmbH  
Grabmale vom Meisterbetrieb  
Seit 1890

Ausstellung **Belmer Straße**  
am Schinkeler Friedhof  
49084 Osnabrück

Tel: 0541-72364  
info@granit-pufe.de  
[www.granit-pufe.de](http://www.granit-pufe.de)

*...mit einem Grabdenkmal von Granit-Pufe.*

UNTER GOTTES  
WORT  
WURDEN BEIGESSETZT

DIE HL. TAUFE  
HABEN EMPFANGEN



Mit unserer langjährigen Erfahrung und unseren umfangreichen Leistungen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, den Abschied Ihres geliebten Menschen würdevoll und individuell zu gestalten.

**FRICKE**  
Bestattungshaus seit 1911

Ihr Bestatter in Osnabrück und Umgebung,  
Weserschstraße 61, 49084 Osnabrück

TAG & NACHT 0541 · **73141**

[www.bestattungshaus-fricke.de](http://www.bestattungshaus-fricke.de)

WIR GRATULIEREN HERZLICH



# WIR GRATULIEREN HERZLICH

# WIR GRATULIEREN HERZLICH



**Haus Schinkel – Leben, Wohnen, Pflege und viel mehr**

- Qualitätsbewusst, engagiert, persönlich
- Stationäre Pflege, eingestreuete Kurzzeitpflege
- 60 Einzelbetten, 12 Doppelzimmer
- Individuelle Pflege und Betreuung unter Berücksichtigung der körperlichen und geistigen Fähigkeiten und Gewohnheiten

**Diakonie**   
Osnabrück  
Stadt und Land

Haus Schinkel · Buersche Str. 96 · 49084 Osnabrück  
Tel. 0541 600287-0 · kontakt.hs@diakonie-os.de  
[www.diakonie-os.de](http://www.diakonie-os.de)

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Daten öffentlich gemacht werden, bitten wir Sie herzlich, uns dies mitzuteilen (0541 - 6002623)!!





*Paulus!*

GEMEINSAM IM SCHINKEL  
SEIT 1914